



Mitteilungsblatt

# EGENHAUSEN AKTUELL



Mittwoch, 27. November 2024 • Nummer 48

[www.egenhausen.de](http://www.egenhausen.de)

VERANSTALTER: GESAMTKIRCHENGEMEINDE SPIELBERG-EGENHAUSEN

# JULIA 2025

**JULA**  
DAS ORIGINAL  
SEIT 2001



ZELTPLATZ  
CHRISTOPHSHOF  
BAD WILDBAD

**18.-21.08.**  
FÜR 1.-2. KLASSE

**18.-24.08.**  
FÜR 3.-7. KLASSE

**16.-24.08.**  
FÜR 8. KLASSE  
(INKL. AUFBAUTAGE)

**Mehr Infos  
&  
Anmeldestart  
ab 1.12.**



# NOTDIENSTE

## Arzt

### Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst

(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Bitte beachten:

Geänderte Rufnummer zur Anforderung eines Krankentransportes im Landkreis Calw: Telefon: 07051 19222

### Allgemeine Notfallpraxis Nagold

Kreisklinikum Calw-Nagold

Notfallpraxis Nagold

Röntgenstr. 20

72202 Nagold

### Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage: 10 – 18 Uhr

### Kinder Notfallpraxis Calw/Freudenstadt

Krankenhaus Freudenstadt

Karl-von-Hahn-Str. 20

72250 Freudenstadt

### Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage: 9 – 14 Uhr

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

### Apothekennotdienstbereitschaft

Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat:

0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar) [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

## Apotheke

### Samstag, 30. November 2024

Stadt-Apotheke, Marktplatz 9, 72221 Haiterbach, Tel. 07456 395

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 48, 72280 Dornstetten, Tel. 07443 967330

### Sonntag, 01. Dezember 2024

Apotheke am Markt, Poststraße 31, 72213 Altensteig, Tel. 07453 3650

Neckar Apotheke, Dammstraße 1, 72160 Horb, Tel. 07451 918070

## Tierarzt

Bitte kontaktieren Sie Ihren Haustierarzt.

Ausgabe auch online auf [NUSSBAUM.de](http://NUSSBAUM.de)

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Gemeinde Egenhausen

### Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Sven Holder, 72227 Egenhausen, Hauptstraße 19, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

## INFORMATIONEN

### Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

### Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, [abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de), [www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

## Sitzung des Gemeinderats

### Sitzungsbericht der Gemeinderatssitzung vom 19.11.2024

Der Sitzungssaal im Rathaus platzte aus allen Nähten. Die spannenden Themen der Tagesordnung sorgten für reges Interesse unter den Zuhörern. Im Rahmen der Bürgerfragerunde äußerten sich verschiedene Bürger kontrovers zum Thema Nahwärme. So wurde einerseits für die Unterstützung der Wärme-GmbH bei der Umsetzung des Nahwärmeprojektes plädiert, andererseits wurden Bedenken, was die Standortfrage des Heizhauses betrifft, vorgetragen.



In Sachen Lärmentwicklung Kunstrasenplatz kam der Wunsch nach einem runden Tisch mit den betroffenen Bürgern auf.

Eindeutig war die Antwort auf die Frage weiterer Geschwindigkeitsbegrenzungen in der Sportplatzkurve, über welche die Gemeinde keine Entscheidungsbefugnis hat und trotz mehrmaligem Aufzeigen von Gefahrenquellen an dieser Stelle lediglich, jedoch immerhin, ein Tempo 80 erreichen konnte.

### Wasserhochbehälter an der Chaussee wird neu gebaut – Gemeinde erhält 80 % Förderung

Dass der alte Wasserhochbehälter Chausseehaus zusammen mit dem Hochbehälter Kapf eine sehr wichtige und zentrale Rolle in dem Wasserversorgungsnetz der Gemeinde Egenhausen spielt und nach 130 Jahren nun dringend Sanierungsbedarf besteht, ist für Bürgermeister Sven Holder zweifelsohne.



Aus diesem Grund hat es sich mehr als gelohnt, dass die Verwaltungsspitze nach insgesamt vier gestellten Förderanträgen auch zudem noch persönlich beim Regierungspräsidium in Karlsruhe vorsprach, um dann letztendlich eine Förderung für den Neubau des Wasserhochbehälters Chausseehaus in Höhe von 687.000 €, was ca. 80 % der Investitionskosten entspricht, zu erhalten.



Auch die Mitglieder am Ratstisch freuten sich über die hohe Fördersumme, die sich positiv auf den Wasserpreis auswirken wird und dadurch wiederum allen Bürgerinnen und Bürgern in Egenhausen zugutekommt.

Laut Zuwendungsbescheid soll das Projekt spätestens im Frühjahr 2025 vergeben und daher möglichst bald ausgeschrieben werden. Für den Hochbehälter Kapf soll ebenfalls eine Förderung erzielt werden. Dieser Antrag befindet sich derzeit noch in der Warteschleife.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Erteilung des Einvernehmens zum Baugesuch „Neubau der Hochbehälter Chausseehaus und Kapf“ sowie die Zustimmung zur Baumaßnahme zum Neubau des Wasserhochbehälters Chausseehaus und die Freigabe der Ausschreibung für dieses Projekt.

**Grundversorgung in Egenhausen weiterhin gesichert**

Darüber freute sich Bürgermeister Sven Holder ganz besonders. Die Gemeinde Egenhausen ist mit ihrer vorhandenen Infrastruktur bereits sehr gut aufgestellt und dies soll auch in Zukunft so bleiben. Zur Sicherung einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Nahversorgung trägt hier der Bau eines Lebensmittelmarktes am südwestlichen Ortseingang südlich der Freudenstädter Straße bei. Bürgermeister Holder erklärte, „das sei wie ein 6er im Lotto.“ Zwar bedauerte er auch, dass das langfristige Fortbestehen des Nahkauf-Marktes in der Ortsmitte wohl irgendwann ein Ende haben wird, doch bis dahin gilt es, den Nahkauf-Markt in der Ortsmitte so lange wie möglich zu unterstützen, so seine Bitte an die Bevölkerung. Das wurde auch mit einem Appell aus dem Gemeinderat an die Bürgerschaft deutlich, jedoch müsse man die langfristige Nahversorgung ebenso sichern. Aus diesem Grund soll nun zur Ermöglichung des Neubaus eines Lebensmittelmarktes an der Freudenstädter Straße die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens erfolgen.

Bürgermeister Sven Holder wies darauf hin, dass das Plangebiet eine Fläche von 0,68 ha umfasst und am Rand einer größeren Waldfläche südlich der Freudenstädter Straße liege. Für die Umsetzung der Planung ist daher parallel zum Bebauungsplanverfahren ein Waldumwandlungsverfahren erforderlich, welches bereits eingeleitet wurde.

Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Lebensmittelmarkt südlich Freudenstädter Straße“ und die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften gem. § 2 Abs. 1 BauGB wurden einstimmig beschlossen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie sonstiger Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

**Grundsteuer-Kuchen bleibt gleich, dennoch Verschiebungen**

Der Gemeinderat hat die neuen Hebesätze für die Grundsteuer für das Jahr 2025 beschlossen. Dies wurde durch die Grundsteuerreform erforderlich, nach welcher sämtliche Grundstücke vom Finanzamt neu bewertet worden waren. Eine Steuererhöhung im Zuge der Reform wollte man in Egenhausen vermeiden, weshalb die neuen Hebesätze aufgrund des bisherigen Steueraufkommens hochgerechnet wurden. Das heißt, der gesamte Kuchen „Grundsteuer“ bleibt für die Gemeinde gleich groß, jedoch wie groß die einzelnen Kuchenstücke für den einzelnen Grundstückseigentümer sind, wird sich durch die Reform zwangsläufig ändern. Konsequenz der neuen Bewertung in Baden-Württemberg ist, dass große Grundstücke mit z. B. Einfamilienhäuser künftig mehr und dicht bebaute Grundstücke mit z. B. Mehrfamilienhäuser weniger bezahlen. Die aufkommensneutralen Hebesätze von 250 % für die Grundsteuer B (bebaute Grundstücke) und 370 % für die Grundsteuer A (landwirtschaftliche Grundstücke) gelten zunächst nur für das Jahr 2025 und müssen im darauffolgenden Jahr überprüft und evtl. angepasst werden.

Grundsteueraufkommen vorher:

Grundsteueraufkommen nach Reform:



**Weniger Wasserverbrauch, höhere Kosten**

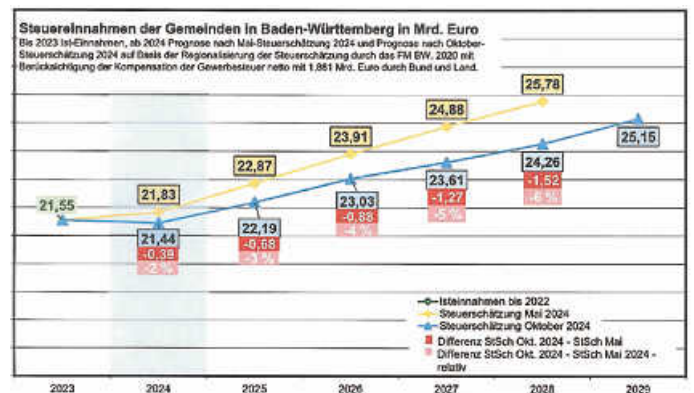
Die Kosten im Wasser- und Abwasserbereich sind zwar gegenüber dem Vorjahr nicht ganz so stark angestiegen, dennoch gibt es leichte Kostenerhöhungen. Die neuen Kalkulationen der Wasser- und Abwassergebühren werden jedoch vor allem davon beeinflusst, dass der Wasserverbrauch gegenüber den Vorjahren deutlich zurückgegangen ist. So ging z. B. die abgenommene Frischwassermenge von 96.000 cbm im Jahr 2020 auf 85.000 cbm im Jahr 2023 zurück. Höhere Kosten geteilt durch einen kleineren Teiler ergibt zwangsläufig einen höheren Wasserpreis. Zugunsten der Gebührenzahler wurde in der Kalkulation mit einem Durchschnittswert der letzten vier Jahre gerechnet. Wenn der Verbrauch aber auch in den nächsten Jahren so niedrig bleibt, müssen die Gebühren entsprechend weiter steigen, um die Kosten decken zu können.



Beim Schmutzwasser ergibt die Berechnung 240.887 € Gesamtkosten, geteilt durch 83.000 cbm Abwassermenge, ist gleich die neue Gebühr von 2,90 € pro cbm (bisher 2,83 € pro cbm). Beim Frischwasser sind es Gesamtkosten von 290.766 €, geteilt durch 91.000 cbm Wasser, ergibt die neue Gebühr von 3,19 € pro cbm (bisher 3,05 € pro cbm). Auf die Umlage der Kostenunterdeckungen aus Vorjahren wird verzichtet. Die Preisanpassung mit plus 3,6 % bleibt somit für den Gebühreuzahler ziemlich moderat und sorgt lediglich dafür, dass das Gebührenaufkommen in Summe etwa gleich bleibt und nicht abnimmt.

**Solider Haushalt in schwierigeren Zeiten**

„Auch unter schwierigen Rahmenbedingungen können wir heute termingerecht einen soliden Haushalt einbringen“, führte Gemeindegamerer Daniel Merkle seine Ausführungen zum Haushaltsplan 2025 ein. Während die Bundesregierung für das nächste Jahr wieder ein Wirtschaftswachstum erwartet, sieht die Landesbank Baden-Württemberg in unserem Land anhaltende wirtschaftliche Schwierigkeiten aufgrund unserer starken industriellen Prägung und Exportorientierung. Diese gemischt positiven Nachrichten aus der Wirtschaft machen die Haushaltsplanung unsicher. Auch die Steuerschätzer prognostizieren für die Gemeinden in Baden-Württemberg 3 % weniger Steuereinnahmen als noch bei der letzten Schätzung.



Bezogen auf Egenhausen muss mit rd. 78.000 € weniger aus dem kommunalen Finanzausgleich als im Vorjahr gerechnet werden. Insgesamt werden voraussichtlich 1,435 Mio. € netto aus dem

Finanzausgleich bei der Gemeinde verbleiben. Eine Unsicherheit dabei ist noch die Kreisumlage, welche eigentlich bei 38 % Hebesatz bleiben sollte, ein Anstieg aber wahrscheinlicher ist. Herr Merkle verdeutlichte, dass er hier eine Sicherheit eingerechnet hat.

### Ausgeglichener Haushalt



Mit + 5.000 € schließt der Ergebnishaushalt noch knapp positiv ab, was aufgrund der schlechten Vorzeichen doch eine einigermaßen positive Überraschung ist. Der Haushalt ist somit ausgeglichen und nachhaltig. Der Blick auf die nächsten Jahre lässt zwar kein

erneutes positives Ergebnis erwarten, aber das Defizit wäre – wenn es so bleibt – in den nächsten Jahren doch sehr überschaubar und ließe sich durch Einsparungen und Gebühren- bzw. Steueranpassungen nach jetzigem Stand voraussichtlich ausgleichen. Für Investitionen sind im Haushalt 2025 insgesamt 3,361 Mio. € eingeplant. Das sind zwar weniger als im Vorjahr, aber tatsächlich wurde in diesem Jahr 2024 relativ wenig investiert, weil sich der Start der ursprünglich geplanten Maßnahmen aus den unterschiedlichsten Gründen verzögert hat. Im nächsten Jahr kann es nun mit einigen Maßnahmen endlich losgehen wie z. B. Entwicklung des Grundschulgebäudes, Neubau Wasserhochbehälter oder Erschließung Wolf-Areal. Außerdem soll mit der Planung eines neuen Feuerwehrgebäudes begonnen werden.

### Finanzierung der Investitionen gesichert

Die Finanzierung der eingeplanten Investitionen ist für die Gemeinde kein Problem, da genügend Geld dafür angespart worden ist. Außerdem können hohe Zuschusssummen generiert werden. Alle im Investitionsprogramm eingestellten Investitionen bis 2027 können ohne weitere Darlehensaufnahme mit eigenen Geldern und Zuschussmitteln finanziert werden, wodurch ein erheblicher Mehrwert für unsere Bürgerinnen und Bürger geschaffen wird.



Dem Gemeinderat war es wichtig darauf hinzuweisen, dass aufgrund der schwieriger werdenden wirtschaftlichen Lage nicht jedes wünschenswerte Projekt umgesetzt werden kann und hier Prioritäten gesetzt werden müssen. Jede Investition sollte auf ihre Notwendigkeit überprüft werden. Außerdem sollte vermehrt auf Kostendeckung von einzelnen Leistungen, zum Beispiel auch beim Tourismus, geachtet werden. Bürgermeister Holder betonte, dass man auch in der Vergangenheit mit Maß und Ziel vorgegangen sei und dies auch für die kommenden Projekte gelte. Man könne jedoch nicht einfach hinnehmen, nur hohe Summen an den Kreishaushalt abdrücken zu müssen, sondern habe nun mit den anstehenden Maßnahmen die Gelegenheit, auch etwas für unsere eigenen Bürgerinnen und Bürger vor Ort zu schaffen.

Die Öffnungszeiten der Rathausverwaltung werden zum 01.01.2025 angepasst

### Die Öffnungszeiten der Rathausverwaltung werden zum 01.01.2025 angepasst

Das beschloss der Gemeinderat auf Wunsch der Rathausverwaltung. Konkret sollen die derzeitigen Öffnungszeiten reduziert und damit das Rathaus an einem Vormittag und einem Nachmittag geschlossen werden. Weniger Öffnungszeiten sollen dazu führen, die Aufgaben konzentrierter und effizienter erledigen zu können. Dies sei schon lange keine Ausnahme mehr. Viele umliegende Rathäuser haben nur noch einen einzigen Nachmittag

geöffnet. Die telefonische Erreichbarkeit sowie individuelle Terminvereinbarungen sollen selbstverständlich auch an den geschlossenen Tagen weiterhin gewährleistet und möglich sein. Ebenso steht der digitale Bürgerservice rund um die Uhr zu Verfügung und soll auch nach und nach erweitert werden.

Zur **Vergabe der Architektenleistungen in Sachen Entwicklung, Sanierung und Erweiterung des Schulgebäudes** gab es Anfang November eine Vergabesitzung, bei dem sich die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs der europaweiten Ausschreibung ausgelosten Bewerber dem Auswahlgremium vorstellten. Den Zuschlag für die Gebäudeplanungsleistungen ab der Entwurfsplanung ging an das Bürohauser, welches das Gremium mit einer alternativen und gut durchdachten Entwurfsplanung überzeugte und zudem noch das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hatte. Der Zuschlag für die Fachplanung Tragwerksplanung ging an das Büro BEWK Ingenieure GmbH & Co. KG aus Ostfildern. Den Zuschlag für die Fachplanung Heizung/Sanitär erhielt das Ing.-Büro für Gebäudetechnik Franz aus Nagold aufgrund des wirtschaftlichsten Angebots und der Zuschlag für die Fachplanung Elektro ging an das Büro Remstal Elektroplanung GmbH aus Iggingen.

### Gemeinderat möchte Gebäude nicht an Nahwärme anschließen

Nach intensiver Beratung und leidenschaftlicher Diskussion konnte sich der Gemeinderat nicht dazu durchringen, die Gebäude der Gemeinde an das geplante Nahwärmenetz der Egenhausen-Wärme-GmbH anzuschließen. Damit ist das Nahwärmeprojekt – zumindest in der geplanten Form – wohl nicht umsetzbar.



Zu Beginn blickte Bürgermeister Sven Holder nochmals zurück, wie es zu dem Nahwärmeprojekt gekommen ist. Anlass war, dass einige Heizungen in Gemeindegebäuden vor dem Austausch stehen und alle immer noch mit Heizöl beheizt werden. Daher habe man sich Gedanken, über ökologisch nachhaltige, aber auch wirtschaftliche Alternativen gemacht. Nach dem Vorbild der Wärmenetze in Altensteig und Pfalzgrafenweiler war die Idee, auch in Egenhausen eine eigene Wärmeversorgung aus regional erzeugten Brennstoffen aufzubauen. Ein Gutachten hat im Jahr 2022 jedoch ergeben, dass ein Wärmenetz allein für die Gemeindegebäude nicht wirtschaftlich ist, sondern zusätzlich private Gebäude benötigt würden. Im Zuge des Glasfaserausbaus wurden Synergieeffekte gesehen, parallel dazu ein Wärmenetz aufzubauen. Somit hat sich im März 2023 die private Wärme-GmbH mit drei Gesellschaftern aus Egenhausen gegründet. Die Gemeinde hat das Projekt von Anfang an begrüßt und begleitet; ein hoher Bundeszuschuss konnte generiert werden. Im Laufe der Zeit haben sich jedoch einige Hürden ergeben, wie zum Beispiel der Standort des Heizhauses, die Wirtschaftlichkeit und das Mitbestimmungsrecht der Gemeinde. Im Februar 2024 hat der Gemeinderat daher der Wärme-GmbH einige Bedingungen gestellt, wie zum Beispiel Prüfung der Wirtschaftlichkeit von unabhängigen externen Gutachtern sowie Preisvorstellungen und Mitbestimmungsrecht der Gemeinde im Falle einer Veräußerung des Wärmenetzes. Die von der Gemeinde beauftragten Wirtschaftlichkeitsgutachten der ex-



ternen Gutachter lagen nun vor und sprechen sich unabhängig voneinander für das Nahwärmeprojekt aus. Alle Bedingungen des Gemeinderats seien nun erfüllt, so dass jetzt entschieden werden kann. Bürgermeister Holder war zudem wichtig zu betonen, dass ein solches Projekt nur in einem gemeinsamen Miteinander gelingen kann und ein gemeinsamer Lösungsweg dafür nun auf dem Tisch liege.

### **Wirtschaftlichkeitsgutachten haben Nahwärmeanschluss empfohlen**

Zuerst trug Herr Matthias Kühn, unabhängiger Wirtschaftsprüfer aus Bad Liebenzell, sein Gutachten über die Wirtschaftlichkeit des Gesamtprojekts vor. Die Finanzierung des Nahwärmeprojekts sei über das Eigenkapital der Gesellschafter, stille Einlagen von Bürgern, die Bundesförderung sowie ein Bankdarlehen gesichert. Das laufende Betriebsergebnis würde nach der Investition in das Wärmenetz eigentlich recht schnell positiv werden. Jedoch drücken die hohen Zinsaufwendungen das Ergebnis nach unten, so dass erst ab 2032 mit nachhaltig positiven Ergebnissen zu rechnen ist. Jedoch ist die Rentabilität und Wirtschaftlichkeit des Projekts nachgewiesen. „Das Investitionsvorhaben der Egenhausen Wärme-GmbH ist gut durchdacht und zeigt sich sowohl in der Planung als auch in der Umsetzung als tragfähig und zukunftsorientiert“, fasste Herr Kühn seine Beurteilung zusammen. Er machte jedoch deutlich, dass das Projekt ohne einen Anschluss der Gemeindegebäude in dieser Form nicht wirtschaftlich wäre. Herr Philipp Hein vom Ingenieurbüro Liepelt aus Baiersbronn empfahl aus wirtschaftlicher Sicht der Gemeinde Egenhausen ebenfalls einen Anschluss an das Nahwärmenetz. In seinem Wirtschaftlichkeitsvergleich stellte er einen Anschluss von sechs Gemeindegebäuden an das Nahwärmenetz mit einem jeweiligen Einbau einer Pelletheizung sowie einer bivalenten Heizanlage mit Wärmepumpe und Öl gegenüber. Die Nahwärmeheizungen zeigen sich nach dem Preisvergleich als die eindeutig günstigste Alternative, zumal hier aufgrund des Vertragsverhältnisses eine gewisse Preissicherheit herrsche, während man bei anderen Brennstoffen die Preisentwicklung weniger in der Hand habe. Selbst wenn nicht alle kommunalen Gebäude sofort angeschlossen werden, wäre die Nahwärme günstiger als die anderen Varianten.

Herr Stefan Tittel gestand für die Egenhausen-Wärme-GmbH Fehler in der Projektentwicklung ein und bedauerte deren Entscheidung im Sommer, ohne Absprache mit der Leitungsverlegung begonnen zu haben. Er appellierte daran, den Weg nun miteinander zu gehen und brachte die Hoffnung zum Ausdruck, dass die Gemeinde ihre Gebäude anschließt, auch wenn es zunächst evtl. nur drei oder vier Gebäude wären. Die Nahwärme garantiere eine Wärmeversorgung aus regional erzeugten, ökologischen Brennstoffen, wo man die Preisentwicklung selber in der Hand habe.

### **Gemeinderat bleibt skeptisch und zweifelt Wirtschaftlichkeit**

Gemeinderat Waßilowski verlas daraufhin eine „gemeinsame Stellungnahme des Gemeinderats“ zum Anschluss der kommunalen Gebäude an das Nahwärmenetz. Er sagte, dass sich der Gemeinderat die Entscheidung nicht leicht gemacht habe und wichtig sei, die Beweggründe für die Entscheidung ohne Schuldzuweisung offen darzustellen. Er bedauerte, dass sich der Gemeinderat vielleicht in der Vergangenheit zu gutgläubig dem Wunschgedanken eines Nahwärmenetzes hingegeben habe. Die Wirtschaftlichkeit hält er trotz Untersuchung des Ingenieurbüros Liepelt für nicht gegeben, da in diesem Gutachten Durchschnittspreise und keine tagesaktuellen Preise zugrunde gelegt worden sind, wie vom Gemeinderat gefordert. Die Berechnungen würden den Eindruck erwecken, andere Heizungsalternativen schlechter darzustellen als sie sind, nur um der Nahwärme den Vorzug zu geben. Gegenüber der heutigen Wärmeversorgung mit Heizöl würde ein Nahwärmebezug erheblich höhere Kosten verursachen. Außerdem sei nicht tragbar, dass intakte Heizkessel, wie in der Silberdistelhalle, bereits jetzt umgestellt werden sollen. Unter dem Gesichtspunkt der schwieriger werdenden wirtschaftlichen Lage müsse man sich auf die Pflichtaufgaben konzentrieren und sich Gedanken machen, was wir uns leisten können und was nicht. Er machte deutlich, dass der beste Weg eine Sanierung

der Bestandsgebäude mit Senkung des Energieverbrauchs war, da jede Kilowattstunde, die nicht erzeugt werden muss, die erneuerbarste Energie von allen ist. Die Errichtung von eigenen Photovoltaikanlagen erlaube eine Eigenversorgung von Wärme mit zukunftsöffener Technik. Die Zukunft der Gebäudetechnik gehöre der Sektorenkopplung, das heißt Stromnetz, Wärmeversorgung und Mobilität müssten gemeinsam in Gebäuden und Quartieren gedacht werden. Die Struktur in Egenhausen sei anders als in Glatten oder Pfalzgrafenweiler, da ein Wärmegroßabnehmer für die Nahwärme fehle. Ein Anschluss an die Nahwärme sei eine langfristige Entscheidung; die vorgelegten fixen Preisgleitklauseln bedeuteten stetig steigende Wärmekosten ohne einen Kostendeckel. Als Gemeinde Egenhausen wäre man bisher mit Unabhängigkeit und Eigenständigkeit sehr gut gefahren, und diese Freiheit will sich der Gemeinderat auch beim Thema Wärmeerzeugung in Zukunft offen halten. Zum Thema Standort Heizhaus wies er noch darauf hin, dass die Position des Gemeinderats zum Standort Spielberger Straße bekannt und unverändert ist; für mögliche Alternativstandorte im Gewerbegebiet Hub oder beim Dreiwäsenhof wäre man aber offen, wobei der Hub favorisiert werden würde.

Bürgermeister Holder versteht die Welt nicht mehr und fragt sich, warum der Gemeinderat die Verwaltung über Monate hinweg mit Arbeitsaufträgen betraut hat und letztendlich auch die Gutachten in Auftrag gegeben hat. Die Sachlage habe sich im letzten halben Jahr nicht verändert, und wenn man das Projekt bzw. einen Anschluss an das Nahwärmenetz schlichtweg nicht wolle, wäre es fair und richtig gewesen, es spätestens im Frühjahr 2024 abzulehnen, damit die GmbH-Verehrer und auch unsere Bürgerschaft Klarheit gehabt hätten.

In verschiedenen Wortmeldungen aus der Mitte des Gremiums wurden die Beweggründe erläutert und diskutiert sowie auf die verletzte gemeinsame Stellungnahme eingegangen. Als Erklärung, warum der Gemeinderat erst jetzt zu der Erkenntnis gekommen sei, einen Anschluss an das Nahwärmenetz abzulehnen, wurde genannt, dass das neu zusammen gesetzte Gremium mit ihrem Knowhow dazu beigetragen hätte. Zudem ist aus Sicht der Gemeinderäte bis heute die Standortfrage des Heizhauses nicht geklärt. Gemeinderätin Köhler entschuldigte sich dann auch dafür, dass man bisher den Fehler gemacht habe, die Nutzbarkeit der bestehenden Heizungen nicht zu berücksichtigen und somit früher zu entscheiden. Jedoch sei die Weiternutzung der bestehenden Anlagen die ökologischste Variante.

Gemeinderat Kern erklärte, dass die vorgelassenen Ausführungen nicht seine Meinung widerspiegeln. Er stellte die Seriosität und Unabhängigkeit der anwesenden Gutachter nicht in Frage und betonte, dass die Gemeinde von Anfang an bei dem Projekt dabei gewesen sei und es trotz der geschehenen Unsäglichkeiten jetzt nicht fair sei, einfach auszusteigen. Er sei bei der Argumentation dabei, dass intakte Heizanlagen nicht einfach entsorgt werden sollten, aber da, wo ein Anschluss wirtschaftlich sinnvoll möglich sei, sollte er erfolgen. Dies sei lediglich bei drei Gebäuden, Rathaus, Feuerwehrgebäude und altes Schulhaus, der Fall. Er formulierte daraufhin einen Beschlussantrag, der als Kompromisslösung das Projekt retten sollte, aber die Argumente der Skeptiker weitreichend berücksichtigt.

Bürgermeister Holder war es wichtig zu betonen, dass die Silberdistelhalle in dem Projekt als größter Wärmeabnehmer eine wichtige Rolle spielt und die Heizung nicht entsorgt werde, sondern als Spitzenlastkessel für das Nahwärmenetz weiter zur Verfügung stehen würde. Unter der Voraussetzung, dass die GmbH einen angemessenen Preis dafür an die Gemeinde zahlt, stellte er daraufhin einen entsprechenden weitergehenden Beschlussantrag zur Abstimmung, vier Gebäude der Gemeinde an das Nahwärmenetz anzuschließen. Dieser Antrag bekam lediglich die Fürstimme des Bürgermeisters, die Gemeinderäte haben mit Nein gestimmt.

Anschließend wurde über den modifizierten Antrag von Gemeinderat Kern abgestimmt, lediglich drei Gebäude der Gemeinde anzuschließen, der bei 3 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen abgelehnt wurde.

Einstimmig wurde dann beschlossen, dass der Wunschstandort der Gemeinde für ein Heizhaus im Gewerbegebiet Hub wäre sowie dass dem Gestattungsvertrag mit der Wärme-GmbH, Leitun-

gen auf öffentlicher Fläche zu verlegen, zugestimmt wird. Auch eine Sperrminorität an der GmbH will sich die Gemeinde laut weiterem Beschluss einräumen lassen, um ein Mitbestimmungsrecht an grundlegenden GmbH-Entscheidungen zu haben. Für Bürgermeister Holder machte dies nach der Ablehnung des Anschlusses aber keinen Sinn mehr und hielt dies für obsolet. Es bleibt nach dieser Entscheidung des Gemeinderats sehr fraglich, ob und wie die Egenhausen-Wärme-GmbH ohne die Gemeinde überhaupt noch wirtschaftlich ein Nahwärmenetz in der Gemeinde aufbauen kann.

Zu den zwei vorliegenden **Bauvorhaben** Anbau eines Balkons und Wohnraum im Obergeschoss sowie Wohnhausneubau mit Doppelgarage erteilte das Gremium sein Einvernehmen.

Zu guter Letzt wurde aus der Mitte des Gremiums unter anderem noch die **Beleuchtung** des neuen „**Bauhof-Schriftzugs**“ angesprochen, gegen die sich der Gemeinderat seinerzeit aus Kostengründen entschieden hat. Lediglich das Gemeindewappen wurde mit einer Beleuchtung versehen.

Die „**Augenblicktafel**“ auf dem Aussichtspunkt Kapf wird bereits in den nächsten Wochen erneuert. Ferner wird ein gemeinsames Treffen mit dem Kirchengemeinderat und dem Gemeinderat bezüglich der weiteren Vorgehensweise in Sachen „Gemeindehaus“ gewünscht. BM Holder wird hierzu mit Pfarrer Holland Kontakt aufnehmen, um die weitere Vorgehensweise abzustimmen.

Bürgermeister Sven Holder informierte über die derzeitigen **Wegearbeiten** der Fa. Rath **beim Kapf/Denzweg**, die notwendigerweise um ein paar Meter in Richtung Panoramaweg verlängert werden sollen. Diese Mehrlänge bringt Kosten in Höhe von etwa 30.000 € (brutto) mit sich, welche im Haushaltsplan vorgesehen und dann mit dem Zuschuss abgerechnet werden.

Abschließend gibt der Vorsitzende noch bekannt, dass die Verwaltung vor wenigen Tagen eine Nachricht mit verkehrsrechtlicher Anordnung von der Straßenverkehrsbehörde erhalten hat, dass zeitnah die **Rechts-vor-Links-Regelung auf der Ortsdurchfahrt L 352** durch eine Vorfahrtstraße ersetzt werden soll. Die Art und Weise der Vorabkommunikation bzw. Beteiligung der Gemeinde war schlichtweg nicht vorhanden und daher sehr unglücklich. Es wird auf eine rechtswidrige Situation sowie die entsprechende Rechtsgrundlage sowie Gründe der Gefahrenlage und der Verkehrssicherheit hingewiesen, so die Begründung.

## Standesamtliche Nachrichten

### Sterbefall:

**13.10.2024**

Klaus Köpke, Allmandweg 15

### Eheschließung:

**31.10.2024**

Florian David und Martina Waidelich

### Geburten:

**29.10.2024**

Romina Schleh

Eltern: Tatjana und Daniel Schleh, Hauptstraße 75

## Amtliche Bekanntmachungen

**Zeit zu schweigen, zu lauschen, in sich zu gehen.  
Nur wer die Ruhe beherrscht kann die Wunder noch  
sehen,  
die der Geist der Weihnacht den Menschen schenkt.  
Auch wenn so mancher anders denkt.**

Unbekannt



Foto: Pixabay Caniceus

Wir wünschen unseren Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.



Bürgermeister Sven Holder  
Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung



### Termine Müllabfuhr

**Am Montag, 02. Dezember 2024**

findet die Abholung der Biotonne statt.

## VERANSTALTUNGSKALENDER DEZEMBER 2024

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
01.12.	10:30	<b>Adventsgottesdienst mit Kindergarten</b> Evangelische Kirchengemeinde	Silberdistelhalle
06.12.	17:00	<b>Der Nikolaus kommt nach Egenhausen</b>	Kirchplatz
07.12.	18:00	<b>Jahreshauptversammlung</b> Freiwillige Feuerwehr	Sportheim
08.12.	17:00	<b>Benefizkonzert zum Advent</b> Musikverein/Kirchenchor	Silberdistelhalle
20.12.	08:30	<b>Schülergottesdienst</b> Grundschule	Evangelische Kirche
22.12.	18:00	<b>Familiengottesdienst mit Krippenspiel</b> Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche
24.12.	16:30	<b>Christmette</b> Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche
31.12.	18:00	<b>Jahresabschluss-Gottesdienst</b> Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche

## VERANSTALTUNGSKALENDER 2025

### VERANSTALTUNGSKALENDER JANUAR 2025

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
03.01. – 05.01.		<b>Darts-Turnier</b> 1. FC Egenhausen	Silberdistelhalle (Anfrage läuft)
12.01. - 17.01		<b>Allianzgebetswoche</b> Evangelische Kirchengemeinde	Ev. Gemeindehaus
18.01.	19:30	<b>Jahresfeier</b> Örtliche Vereine	Silberdistelhalle
19.01.	14:30	<b>Theateraufführung für Senioren</b> Theatergruppe	Silberdistelhalle
24.01.	19:00	<b>Jahreshauptversammlung</b> Jugendfeuerwehr	Feuerwehrmagazin
25.01.		<b>Heimspiel</b> TTC Egenhausen	Silberdistelhalle

### VERANSTALTUNGSKALENDER FEBRUAR 2025

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
01.02.	19:00	<b>Jugendabend</b> 1. FC Egenhausen	Silberdistelhalle
08.02.	19:00	<b>Kostbar-Abend für Frauen</b> Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehaus
08.02.		<b>Heimspiel</b> TTC Egenhausen	Silberdistelhalle
08.02.		<b>Ski Ausfahrt</b> 1. FC Egenhausen	Montafon
12.02.	19:30	<b>Jahreshauptversammlung</b> Frauenchor	Sportheim
14.02.		<b>Candle-Light-Dinner mit Musik</b> 1. FC Egenhausen	Sportheim
15.02.		<b>Schirmbar</b> 1. FC Egenhausen	Sportheim
15.02.		<b>Tag der Frauenstimme</b> Frauenchor	Silberdistelhalle
16.02.	10:00	<b>Punkt 10 Gottesdienst</b> Evangelische Kirchengemeinde	Bauhof
22.02.	19:00	<b>Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Turnier</b> 1. FC Egenhausen	Sportheim
22.02.	14:30	<b>Kirche Kunterbunt</b> Evangelische Kirchengemeinde	Ev. Gemeindehaus
23.02.	14:00	<b>Kinderflohmarkt</b> Flohmarkt-Team	Silberdistelhalle
27.02.	20:00	<b>Jahreshauptversammlung</b> TTC Egenhausen	Fresh

## VERANSTALTUNGSKALENDER MÄRZ 2025

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
01.03.		<b>Heimspiel</b> TTC Egenhausen	Silberdistelhalle
01.03. – 08.03.		<b>Ski-Freizeit</b> Evangelische Kirchengemeinde	
08.03.		<b>Heimspiel</b> TTC Egenhausen	Silberdistelhalle
10.03.	14:30	<b>Jahreshauptversammlung</b> Gartenfreunde	Sportheim
10.03.	19:00	<b>Jahreshauptversammlung</b> Tennisclub Egenhausen	Sportheim
12.03.	?	<b>Jahreshauptversammlung</b> Musikverein Egenhausen	?
14.03.	19:30	<b>Jahreshauptversammlung</b> 1. FC Egenhausen	Sportheim
?????	08:30	<b>Aktion Saubere Landschaft</b> Bürgerliche Gemeinde	Treffpunkt vor dem Farrenstall
16.03.	14:00	<b>Liedernachmittag</b> Frauenchor	Silberdistelhalle
22.03.		<b>Heimspiel</b> TTC Egenhausen	Silberdistelhalle
23.03.		<b>Bezirksentscheid/Minimeisterschaften</b> TTC Egenhausen	Silberdistelhalle
19.03.		<b>Generalversammlung mit Wahlen</b> Männergesangsverein	Silberdistelhalle
29.03.	15:00	<b>Hauptübung</b> Freiwillige Feuerwehr	Gemeindegebiet
29.03. + 30.03.		<b>Probenwochenende</b> Musikverein Egenhausen	Silberdistelhalle

## VERANSTALTUNGSKALENDER APRIL 2025

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
04.04.		<b>Lobpreis Abend</b> Evangelische Kirchengemeinde	Silberdistelhalle
05.04.		<b>Konzert mit Gastchor Wimitzer Berge</b> Männergesangsverein	Silberdistelhalle
11.04.	08:30	<b>Schülergottesdienst</b> Grundschule	Evangelische Kirche
12.04.	18:30	<b>Frühjahrskonzert</b> Musikverein Egenhausen	Silberdistelhalle
12.04.	20:00	<b>Jahreshauptversammlung</b> Männergesangsverein	?
12.04.		<b>Pizza-Verkauf</b> 1. FC Egenhausen	Sportheim/Lieferservice
16.04.		<b>Passionsandacht</b> Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche
22.04. – 24.04.		<b>Turntage</b> Mädchen- und Bubenturnen	Silberdistelhalle
26.04.		<b>Heimspiel</b> TTC Egenhausen	Silberdistelhalle
27.04.	10:00	<b>Punkt 10 Gottesdienst</b> Evangelische Kirchengemeinde	Halle Benjamin Hammer
30.04.	18:00	<b>Maibaumaufstellen</b> Freiwillige Feuerwehr	Adlerplatz/Parkplatz hinterm Rathaus



### VERANSTALTUNGSKALENDER MAI 2025

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
01.05.	10:00	<b>Maihocketse</b> 1. FC Egenhausen	rund ums Sportheim
07.05. – 11.05.		<b>Kinderbibelwoche</b> Evangelische Kirchengemeinde	Gemeindehaus Spielberg
10.05.	08:00	<b>Schrottsammlung</b> Musikverein Egenhausen	Gemeindegebiet
11.05.		<b>Musikalisches Frühschoppen mit Mittagessen</b> 1. FC Egenhausen	Sportheim
17.05. + 18.05. + 24.05. + 25.05		<b>Halle geblockt</b> (Konfirmation + Hochzeit)	
30.05. – 01.06.		<b>Deutsches Chorfest</b> Frauenchor	Nürnberg

### VERANSTALTUNGSKALENDER JUNI 2025

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
01.06.		<b>Tag der Arzneimittelpflanze</b> Gartenfreunde	Ölmühle
08.06.	10:30	<b>Goldene Konfirmation</b> Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche
09.06.	10:30	<b>Kirche im Grünen</b> Evangelische Kirchengemeinde	Egenhäuser Kapf
19.06.	11:00	<b>Weizenbierfest</b> Musikverein Egenhausen	Festplatz
21.06.	19:30	<b>Erntebittgottesdienst</b> Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche
23.06.	08:20	<b>Bundesjugendspiele</b> Grundschule Egenhausen	Silberdistelhalle mit Außenbereich

### VERANSTALTUNGSKALENDER JULI 2025

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
04.07. – 06.07.		<b>Sportwochenende</b> 1. FC Egenhausen	Sportgelände
05.07. – 06.07.		<b>Gemeindefest</b> Evangelische Kirchengemeinde	Spielberg
11.07. – 13.07.		<b>Konfi-Camp</b> Evangelische Kirchengemeinde	
19.07.	13:00	<b>Tennis &amp; Season Closing Party</b> Tennisclub Egenhausen	Tennisheim
20.07.	10:00	<b>Punkt 10 Gottesdienst</b> Evangelische Kirchengemeinde	Sonnhof Familie Hammer
25.07. – 27.07.		<b>Strandbar + Völkerballturnier</b> 1. FC Egenhausen	Sportgelände
30.07.	08:00	<b>Schülergottesdienst/Abschlussfeier</b> Grundschule	Silberdistelhalle oder Pausenhof

### VERANSTALTUNGSKALENDER AUGUST 2025

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
17.08. – 24.08.		<b>JULA 2025</b> Evangelische Kirchengemeinde	Christofshof

## VERANSTALTUNGSKALENDER SEPTEMBER 2025

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
12.09. – 13.09.		<b>TTC Vorbereitung</b>	Silberdistelhalle
14.09.	10:30	<b>Gemeinsamer Segnungs-Gottesdienst</b> Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche
18.09.	08:30	<b>Schülergottesdienst</b> Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche
18.09.	09:15	<b>Einschulungsfeier</b> Grundschule	Silberdistelhalle
22.09.	19:00	<b>Abstimmung der Veranstaltungstermine 2026</b> Bürgerliche Gemeinde	Proberaum
28.09.		<b>Bundestagswahl</b>	
28.09.	09:15	<b>Erntedankfest</b> Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche

## VERANSTALTUNGSKALENDER OKTOBER 2025

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
03.10.	14:00	<b>Apfelfest</b> Gartenfreunde	Ölmühle
11.10.		<b>Kostbar-Abend für Frauen</b> Evangelische Kirchengemeinde	Ev. Gemeindehaus
12.10.	14:00	<b>Kinderflohmarkt</b> Flohmarkt-Team	Silberdistelhalle
12.10.	10:00	<b>Punkt 10 Gottesdienst</b> Evangelische Kirchengemeinde	Firma dieda
18.10.	11:30 – 15:00	<b>Berda &amp; Schlachtplatte Verkauf</b> Musikverein Egenhausen	Backhaus inkl. Lieferservice
19.10. ?	14:00	<b>Großer Seniorennachmittag</b> Bürgerliche Gemeinde/ Evangelische Kirchengemeinde	Silberdistelhalle
24.10. – 28.10.		<b>Konfirmandenfreizeit</b> Evangelische Kirchengemeinde	Breitenberg

## VERANSTALTUNGSKALENDER NOVEMBER 2025

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
14.11.	18:00	<b>Sammlung Kriegsgräberfürsorge</b> Jugendfeuerwehr	Gemeindegebiet
15.11.	14:00	<b>Schachtdeckelschmieren</b> Freiwillige Feuerwehr	Gemeindegebiet
15.11.	14:30	<b>Bunter Nachmittag</b> Mädchenturnen 1. FCE	Silberdistelhalle
19.11.	14:00	<b>Buß- und Bettagskonferenz der Apis</b> Die Apis Egenhausen	Evangelische Kirche
22.11.	11:00	<b>Adventsmarkt</b> Jugendfeuerwehr	Silberdistelhalle
22.11. – 23.11.		<b>Probetag</b> Musikverein	?
23.11.	11:30	<b>Totenehrung am Totensonntag</b> Frauenchor & Musikverein	Friedhof
30.11.		<b>Gottesdienst mit dem Kindergarten</b> Evangelische Kirchengemeinde	Silberdistelhalle
30.11.		<b>Kirchenwahl</b>	

## VERANSTALTUNGSKALENDER DEZEMBER 2025

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
06.12.	17:00	Der Nikolaus kommt nach Egenhausen	Kirchplatz
06.12.	18:00	Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr	Sportheim
07.12.	17:00	Benefizkonzert zum Advent Musikverein/Kirchenchor	Silberdistelhalle
19.12.	08:30	Schülergottesdienst Grundschule	Evangelische Kirche
21.12.	18:00	Familiengottesdienst mit Krippenspiel Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche
24.12.	18:00	Christmette Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche
28.12.		Wunschlieder Gottesdienst Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche
31.12.	18:00	Jahresabschluss-Gottesdienst Evangelische Kirchengemeinde	Evangelische Kirche

## VORSCHAU 2026

### VERANSTALTUNGSKALENDER VORSCHAU JANUAR 2026

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
10.01. oder 17.01.		Jahresfeier Örtliche Vereine	Silberdistelhalle

### VERANSTALTUNGSKALENDER VORSCHAU MÄRZ 2026

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG / VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
01.03.	14:00	Kinderflohmarkt Flohmarkt-Team	Silberdistelhalle

#### Aufstellungsbeschluss, Abgrenzungsbereich und frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum

#### Bebauungsplan und Satzung über örtliche Bauvorschriften „Lebensmittelmarkt südlich Freudenstädter Straße“

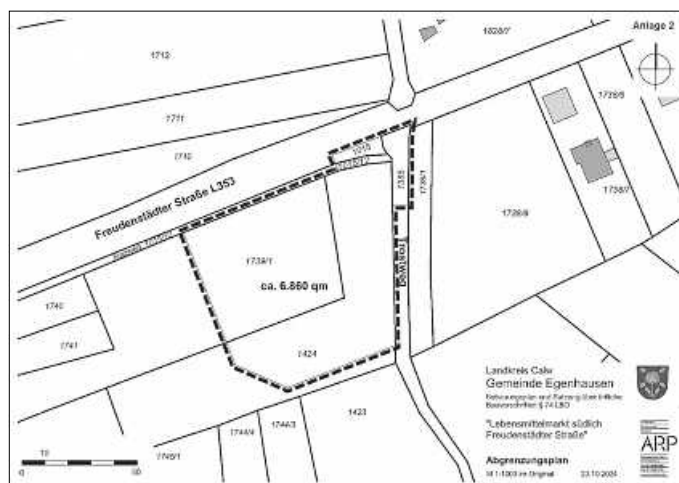
Der Gemeinderat der Gemeinde Egenhausen hat in der öffentlichen Sitzung am 19.11.2024 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften nach § 74 LBO (Landesbauordnung) „Lebensmittelmarkt südlich Freudenstädter Straße“ gefasst.

Aufstellungsbeschluss und Geltungsbereich werden hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB (Baugesetzbuch) öffentlich bekanntgemacht.

Der Geltungsbereich ist mit einem schwarzen, unterbrochenen Band umgrenzt, entsprechend dem nachfolgend abgedruckten Abgrenzungsplan vom 23.10.2024.

Der Gemeinderat der Gemeinde Egenhausen hat des Weiteren in der öffentlichen Sitzung beschlossen, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB derart vorzunehmen, dass die beschlossenen Unterlagen für die Dauer von einem Monat im Internet veröffentlicht sowie öffentlich ausgelegt werden und Gelegenheit zur Äußerung gegeben wird.

Die beschlossenen Unterlagen bestehen aus den Zielen und Zwecken der Planung sowie, dem Abgrenzungsplan des Büros ARP, Stuttgart, jeweils vom 23.10.2024.



Die Planunterlagen können vom **28.11.2024 bis einschließlich 10.01.2025 im Internet unter <https://egenhausen.de/baugewerbe/oeffentliche-auslegung-von-bauleitplaenen/>** abgerufen werden. Die Planunterlagen liegen zudem vom **28.11.2024 bis einschließlich 10.01.2025** während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus der Gemeinde Egenhausen, Hauptstraße 19, 72227 Egenhausen öffentlich aus.



Während dieser Zeit können bei der Gemeinde Äußerungen abgegeben werden. Dies kann elektronisch per E-Mail an [info@egenhausen.de](mailto:info@egenhausen.de) sowie schriftlich oder zur Niederschrift beim Rathaus, Hauptstraße 19, 72227 Egenhausen erfolgen. Es wird um Angabe von Name und vollständiger Adresse gebeten. Alle Äußerungen werden im weiteren Verfahren für die Öffentlichkeit nur in anonymisierter Form zur Verfügung gestellt.

Die Veröffentlichung bzw. Auslegung dient gleichzeitig der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung. Zusammenfassend gilt Folgendes:

**Lage und Abgrenzung des Plangebietes:**

Das Plangebiet liegt südlich der Freudenstädter Straße am südwestlichen Ortseingang der Gemeinde Egenhausen. Es befindet sich im Außenbereich und umfasst Teile der Flurstücke mit den Nummern 1385, 1015, 1015/12, 1424 und 1739/1.

Das Plangebiet hat eine Fläche von ca. 0,68 ha.

Der Geltungsbereich ist im Abgrenzungsplan vom 23.10.2024 mit einem schwarzen, unterbrochenen Band umgrenzt.

**Ziele und Zwecke der Planung, Anlass und Erfordernis der Planaufstellung:**

Die Gemeinde Egenhausen beabsichtigt die Entwicklung eines gemeindeeigenen Grundstückes am südwestlichen Ortseingang südlich der Freudenstädter Straße. Vorgesehen ist der Bau eines Lebensmittelmarktes mit den zugehörigen Stellplätzen für Kfz und Fahrräder sowie den notwendigen Nebenanlagen. Hierdurch soll eine zukunftsfähige und nachhaltige Nahversorgung in der Gemeinde Egenhausen gesichert werden.

Die Analyse der Nahversorgungsstrukturen hat gezeigt, dass in Egenhausen derzeit nur eine eingeschränkte Grundversorgung vorhanden ist. Die Gemeinde verfügt über eine weit unterdurchschnittliche Verkaufsflächenausstattung im Nahrungs- und Genussmittelbereich. Ein Großteil der vorhandenen Kaufkraft fließt aufgrund des geringen Angebotes an umliegende Kommunen ab.

**Für die Umsetzung dieser Ziele ist die Aufstellung des Bebauungsplans „Lebensmittelmarkt südlich Freudenstädter Straße“ erforderlich.**

**Verfahren und Umweltbelange**

Der Bebauungsplan „Lebensmittelmarkt südlich Freudenstädter Straße“ wird im Regelverfahren aufgestellt. Für die Belange des Umweltschutzes wird eine Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Ein Grünordnungsplan mit Eingriffs-/ Ausgleichsbilanz und ein Umweltbericht gemäß § 2a BauGB werden daher im weiteren Verfahren erstellt.

Die erforderlichen Untersuchungen – nachzeitigem Planungsstand – zum Artenschutz, zum Verkehr und zum Lärm werden ebenfalls parallel zum Bebauungsplanverfahren erstellt.

Im Übrigen wird auf die Ziele und Zwecke der Planung vom 23.10.2024 verwiesen.

Egenhausen, den 27.11.2024

Sven Holder  
Bürgermeister

## Glasfaserausbau in Egenhausen: Winterpause ab Mitte Dezember

Ellwangen/Egenhausen | Die nächsten erfreulichen Nachrichten gibt es aktuell rund um den Glasfaserausbau der NetCom BW in Egenhausen. Denn nachdem zuletzt die Arbeiten in der Freudenstädter Straße in den Vordergrund gerückt waren, befinden sich die Baumaßnahmen hier mittlerweile in den Endzügen. Daneben wurde durch die Netze BW zuletzt auch die Dokumentation der neu gebauten Anschlüsse in der Chausse und der Walddorfer Straße an die NetCom BW übermittelt, sodass diese zeitnah aktiv geschaltet werden können.

Nach der Aktivierung dieser Anschlüsse werden im nächsten Schritt die Glasarbeiten bei den Eichen wiederaufgenommen. Parallel dazu ziehen die Baukolonnen in der Ortsmitte entlang der Hauptstraße weiter. In den kommenden Wochen sollen dadurch die Arbeiten auch im Ortskern erfolgreich abgeschlossen wer-

den. Ab Mitte Dezember verabschiedet sich das Projekt dann in die Winterpause. Bis dahin werden die noch offenen Gruben und nicht finalisierten Asphaltabschnitte winterfest gemacht. Weiter geht es dann im kommenden Frühjahr.

Fragen rund um den Glasfaserausbau können auch in den kommenden Wochen jederzeit unter [www.netcom-bw.de/kontakt-formular](http://www.netcom-bw.de/kontakt-formular) oder unter [www.netcom-bw.de/kontakt-glasfaserland](http://www.netcom-bw.de/kontakt-glasfaserland) an die Mitarbeiter\*innen der NetCom BW gerichtet werden.

## NetCom BW GmbH

Die NetCom BW GmbH mit Sitz in Ellwangen wurde 2014 gegründet und ist eine Konzerngesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Mit ihren innovativen Dienstleistungen in den Geschäftsfeldern Datenkommunikation, Standortvernetzung, Telefonie und Services ist die NetCom BW eine anerkannte Größe im heimischen Telekommunikations- und IT-Markt. Zu den Kunden der NetCom BW zählen Privathaushalte, Industrie- und Gewerbebetriebe sowie kommunale Einrichtungen. Mit dem unternehmenseigenen Daten- und Sprachnetz per Lichtwellenleiter von rund 24.000 Kilometern verfügt die NetCom BW über eines der größten und modernsten Glasfasernetze in Baden-Württemberg.



## Weihnachtszauber

Bald schon steht Weihnachten vor der Türe und alle Kinder freuen sich heute schon auf diesen besonderen Tag.

Auch das letzte Jahr war für viele von uns nicht einfach, und leider ist es aus finanziellen Gründen nicht allen möglich, die Wünsche ihrer Kinder zu erfüllen. Damit an Heiligabend viele Kinderaugen strahlen, möchten wir gerne dabei helfen, einen Weihnachtswunsch im Wert von bis zu 25 Euro zu erfüllen.

Dabei muss es sich nicht nur um Spielsachen handeln, sondern auch um Dinge, die die Kinder dringend benötigen wie z. B. Jacken, Wintermützen, Schuhe, Handschuhe ... Falls ihr euch angesprochen fühlt, dürft ihr gerne gemeinsam mit eurem Kind/ euren Kindern einen Wunschzettel erstellen.

Dafür bitte **genaue Angaben** machen, falls nötig auch die **passende Größe** und evtl. einen Farbwunsch dazu schreiben. Bei Spielsachen am besten, falls möglich, auch ein passendes Bild dazu einkleben.

Den Wunschzettel mit Namen des jeweiligen Kindes und eurer Adresse bitte bis spätestens **05.12.2024** abgeben.

Wo?

**Egenhausen:** Am Gemeindehaus in den Briefkasten von Johanna Bach

**Spielberg:** Im Pfarrhaus bei Ulrich Holland

Oder gerne eine WhatsApp-Nachricht an 0163/8806973 (Johanna Bach, Jugendreferentin)

Wir werden die Daten alle vertraulich behandeln und den Wunscherfüllern die Namen der Kinder nicht weitergeben.

Vor dem 24.12.2022 werden durch die Kirchengemeinde Spielberg-Egenhausen die Geschenke verteilt.

Falls ihr euch angesprochen fühlt, einen Wunsch für ein Kind zu übernehmen, könnt ihr euch gerne bei uns mit einer WhatsApp-Nachricht oder einem kurzen Anruf melden unter der Nummer 0172/1724323 (Lisa Großmann) 0173/8830454 (Sophia Wolf).

Wir freuen uns, viele Wünsche erfüllen zu können.

## Nachrichten aus den Schulen

### Grundschule Egenhausen

#### Fußballtag der Klasse 2

Am Montag machte sich die Klasse mit Fußbällen und Kickschuhen auf den Weg zum Sportplatz. Auf dem Weg dorthin mussten die Kinder verschiedene Aufgaben bewältigen, die ihr Wissen, ihre Kraft und Geschicklichkeit herausforderten. Nach einer kleinen Stärkung im Sportheim waren alle voller Energie und konnten es kaum erwarten, sich in kleinen Fußballspielen zu messen oder einfach nur zu trainieren. Die Zeit verging bei Spiel und Spaß auf dem Kunstrasen wie im Flug. Als Abschluss gab es eine warme Buchstabensuppe, die bei den kalten Temperaturen besonders willkommen war. Fröhlich und ausgelassen machten sich die Kinder schließlich auf den Heimweg. Für ihren Eifer und ihre Begeisterung erhielten sie kleine Preise. Ein schöner Tag voller Bewegung, Teamgeist und Spaß! Wir möchten uns herzlich beim 1. FC Egenhausen bedanken, der uns freundlicherweise sein Sportgelände zur Verfügung gestellt hat.



Fotos: Schrade

## Aus den Kirchen

### Evangelische Kirchengemeinde Egenhausen

Ev. Pfarramt Spielberg/Egenhausen, **Pfarrer Ulrich Holland**, Lilienstr. 2, 72213 Altensteig-Spielberg, Tel. 07453 6339, E-Mail: ulrich.holland@elkw.de

**Jugendreferentin** Johanna Bach, Tel. 0163 8806973, E-Mail: johanna.bach@elkw.de

**Pfarramtssekretärin:** Carmen Hammann, E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de,

Montag und Freitag von 9.00 - 11.30 Uhr, Mittwoch 15.00 - 17.30 Uhr

**Kirchhomepage:** [www.kirche-spielberg-egenhausen.de](http://www.kirche-spielberg-egenhausen.de)

**Hausmeisterversammlung bis zum 01.12.24 übernimmt Anke Kopp T. Nr. 957172**

#### Mittwoch, 27.11.

6.00 Uhr Frühgebet

16 - 18 Uhr Bücherei

17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen der Kl. 2 - 4

17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen der Kl. 5 - 6

18.00 Uhr Mädelskreis ab Klasse 7

19.30 Uhr Probe Kirchenchor

#### Donnerstag, 28.11.

19 Uhr Jungenschaft in Spielberg

19.30 Uhr Probe Projektchor im Gemeindehaus Spielberg

#### Freitag, 29.11.

17 Uhr Probe Jungbläser

19.30 Uhr Vorbereitungsabend zu den Kraftquellen 2.0 im Gemeindehaus Spielberg m. Wolfgang Isenburg zum Thema: Versorgt statt besorgt als Gottes Gabe

20 Uhr Probe Posaunenchor

#### Sonntag, 01.12. - 1. Advent -

10.30 Uhr Gottesdienst in der Silberdistelhalle m. Pfr. Ulrich Holland, dem Kindergarten und dem Posaunenchor

#### Montag, 02.12.

9.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

14 Uhr Gemeinsam gegen Einsamkeit im Gemeindehaus Spielberg

18 Uhr Bubenjungschar 2

19.30 Uhr Probe Projektchor in der Kirche Egenhausen

#### Dienstag, 03.12.

17.30 Uhr Bubenjungschar 1

#### Mittwoch, 04.12.

6.00 Uhr Frühgebet

16 - 18 Uhr Bücherei

17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen der Kl. 2 - 4

17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen der Kl. 5 - 6

18.00 Uhr Mädelskreis ab Klasse 7

19.30 Uhr Probe Kirchenchor

#### Qualifizierung für Hospizdienst – Spende

„Wir können den Tod nicht abschaffen, würdeloses Sterben schon.“ (dhpv)

Mit ihrem ambulanten Hospizdienst will die Diakoniestation Altensteig schwerkranke und sterbende Menschen zuhause und im Pflegeheim begleiten. Dabei möchte sie mit ihrem Einsatz zu einem Leben und Sterben in Würde, bis zuletzt, beitragen. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bringen sich hierbei mit ihrer Zeit und ihren Gaben ein. Zur Gewinnung von weiteren Ehrenamtlichen und zur Schulung bietet der Hospizdienst im Jahr 2025 wieder einen Qualifizierungskurs an. Für Interessierte findet am Montag, 27.1.2025 um 19:00 Uhr in der Diakoniestation Altensteig ein Informationsabend statt. Interessierte können sich gerne vorab bei der Hospiz-Koordinatorin Ute Roller, Tel. 07453/932325 oder E-Mail: [hospiz@diakonie-altensteig.de](mailto:hospiz@diakonie-altensteig.de), informieren.

Aus diesem Anlass hat der Wahlkalifornier Ernst-Jürgen Dieterle bei seinem Heimatbesuch in Egenhausen die Gelegenheit genutzt und die Hospizarbeit mit einer Spende in Höhe von 1.000 EUR unterstützt. Er zeigte sich dabei beeindruckt von dem Engagement und dem Einsatz, den die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter regelmäßig erbringen. Für den Qualifizierungskurs wünscht er gutes Gelingen und weitere Helfende bei dieser wichtigen Aufgabe.

#### API-Gemeinschaft Egenhausen

Herzliche Einladung zu unserer Bibelstunde im evang. Gemeindehaus am

- Donnerstag, 28. November, 19.30 Uhr, mit Pfarrer Ulrich Holland. Er spricht über den Propheten Jesaja.

Sollte für Sie die Teilnahme im Gemeindehaus nicht möglich sein, können Sie auch gerne mit Ihrem Telefon daran teilnehmen. Bitte wählen Sie sich dann wie folgt ein:

- wählen Sie 0711 209 499 00. Ansage abwarten,
- dann die Konferenzraum-Nummer 75917 wählen und die Rautetaste # drücken. Ansage abwarten,
- dann die PIN-Nummer 12345 wählen und wieder die Rautetaste # drücken. Schon sind Sie im „Konferenzraum“. Bitte nicht die Sterntaste \* und die 0 wählen, wenn Sie bereits im Konferenzraum sind.
- Bei Beginn der Bibelstunde noch die Sterntaste \* und die 1 wählen, dann hören Sie nur noch das, was im Gemeindehaus gesungen und gesprochen wird. Geräusche Ihrerseits werden so nicht in den Konferenzraum übertragen.
- Drücken Sie noch die Lauttaste an Ihrem Telefon und legen Sie dieses auf den Tisch, dann können noch andere Familienmitglieder mithören. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Herzliche Einladung zur Pro-Israel-Demo jeden Sonntag um 17.00 Uhr auf dem Altensteiger Marktplatz. Wir hören auf Gottes Wort. Hören aktuelle Berichte zur Situation in Israel, besonders über die Geiseln und Ihre Angehörigen. Beten und haben Gemeinschaft mit den teilnehmenden Christen aus Altensteig und Umgebung.